



**BEDIENUNGSANLEITUNG
PD-FLAT
DALI**

Version	Datum	Anmerkung
MA00724800	18.05.2016	Erste Ausgabe mit Korrektur der Mobil-PDi/Dali-Bestellnummer
MA00724801	13.02.2018	
MA00724802	29.09.2023	Änderung Anschlussplan + Schaltverzögerung
MA00724803	13.03.2025	Fernbedienungen, Erfassungsbereich, Schaltplan

© ESYLUX GmbH
An der Strusbek 40, 22926 Ahrensburg

Änderungen vorbehalten.
Vervielfältigungen, auch Übersetzungen in andere Sprachen oder Wiederverwendungen von Inhalten für andere Zwecke, dürfen nur mit schriftlicher Einwilligung der Firma ESYLUX GmbH erfolgen.

Inhalt

1	Informationen zum Dokument	4
1.1	Herstelleradresse	4
1.2	Haftung und Schäden.....	4
1.3	Produkt-Identifizierung	4
1.4	Hervorhebungen im Text	5
1.5	Warnhinweise	5
2	Grundlegende Sicherheitsinformationen	6
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Sicherheitsvorschriften	6
3	Produktbeschreibung	6
3.1	Einführung	6
3.2	Funktionen im Überblick	7
3.2.1	Ein- und Ausschaltverhalten.....	7
3.2.2	Nachlaufzeit und Abschaltwarnung	7
3.2.3	Master-/Slave-Funktion	8
3.2.4	Dämmerungsschalter-Betrieb.....	8
3.3	Einstellung des Präsenzmelders.....	9
3.4	Erfassungsbereich	9
4	Montage und Anschluss	11
5	Inbetriebnahme	12
6	Steuerung per Taster	12
6.1	Steuerung per externem Taster	13
6.2	Steuerung per DALI-Taster	13
7	Bedienung mit REMOTE CONTROL PDi DALI	14
7.1	Temporäre Einstellungen vornehmen	14
7.2	Dauerhafte Einstellungen: Programmierung	16
7.3	Master-Slave-Konfiguration.....	23
7.4	Dämmerungsschalter-Modus.....	24
8	Parametrierung per ESY-App mit ESY-Pen	25
8.1	Installieren der ESY-App	26
8.2	ESY-Pen mit ESY-App verbinden	27

9 Technische Daten	28
10 Störungsabhilfe	28
11 Wartung, Reinigung und Entsorgung	29
12 ESYLUX Herstellergarantie	29

1 Informationen zum Dokument

Diese Bedienungsanleitung beinhaltet ausführliche Informationen über die Funktionen, Inbetriebnahme und Montage der beschriebenen Geräte.

Das jeweils aktuelle Dokument ist online unter www.esylux.com verfügbar und kann im DIN A4-Format ausgedruckt werden.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bis zum Ende durch und beachten Sie alle Sicherheits- und Warnhinweise.

1.1 Herstelleradresse

ESYLUX GmbH
 An der Strusbek 40
 22926 Ahrensburg, Deutschland
 Internet: www.esylux.com
 E-Mail: info@esylux.com

1.2 Haftung und Schäden

Das Produkt ist nur für die bestimmungsgemäße Verwendung bestimmt. Diese wird im gleichnamigen Kapitel dieser Anleitung beschrieben. Änderungen, Modifikationen oder Lackierungen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.

Prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken auf Schäden. Wenn das Gerät beschädigt ist, geben Sie es an die Verkaufsstelle zurück.

1.3 Produkt-Identifizierung

Diese Bedienungsanleitung gilt für folgende Produkte:

Artikelnummer	Artikelbezeichnung
EP10427541	PD-FLAT 360i/8 RW DALI
EP10427558	PD-FLAT 360i/8 SW DALI
EP10427909	PD-FLAT 360i/8 SB DALI
EP10427916	PD-FLAT 360i/8 RB DALI
EP10428708	PD-FLAT-S 360i/8 RW DALI
EP10428715	PD-FLAT-S 360i/8 SW DALI
EP10428661	PD-FLAT-LS 360i/8 RW DALI


Artikelnummer und Artikelbezeichnung finden Sie auch auf dem Typenschild des Melders.

1.4 Hervorhebungen im Text

Um die Lesbarkeit der Gebrauchsanleitung zu erleichtern, sind Informationen mit unterschiedlichen Kennzeichen hervorgehoben.

Die Kennzeichnungen haben folgende Bedeutung:

- < > kennzeichnet Fernbedienungs-Menüpunkte und -tasten
- Grau** kennzeichnet eine Funktion
- kennzeichnet einzelne Handlungsaufforderungen
- ✓ kennzeichnet Handlungsergebnisse und Resultate

 kennzeichnet wichtige und nützliche Zusatzinformationen



Hinweis auf hohe elektrische Spannung

1.5 Warnhinweise

Warnhinweise sind zu Beginn des jeweiligen Kapitels aufgeführt, wenn eine Gefahrensituation besteht.

Die Signalwörter haben folgende Bedeutungen:



GEFAHR!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.



WARNUNG!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben.



VORSICHT!

Dieses Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigeren Risikograd. Die Nichtbeachtung des Warnhinweises kann eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben.

ACHTUNG!

Dieses Signalwort warnt vor Situationen, bei der die Nichtbeachtung des Hinweises zu Sachschäden führen kann.

2 Grundlegende Sicherheitsinformationen

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der ESYLUX Decken-Präsenzmelder ist für kleine Räume und Durchgangsbereiche mit Tageslichtanteil vorgesehen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung schließt der Hersteller dadurch entstandene Personen- und Sachschäden grundsätzlich aus.

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb des Gerätes nicht gewährleistet werden kann, so ist dieses unverzüglich außer Betrieb zu nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

2.2 Sicherheitsvorschriften

Die Montage und Inbetriebnahme von elektrischen Geräten an 230 V Netzspannung darf nur von Elektroinstallateuren oder Elektrofachkräften unter Berücksichtigung der landesspezifischen Vorschriften vorgenommen werden.

Nur Fachpersonal



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

- Beachten Sie immer die 5 Sicherheitsregeln:
 1. Freischalten
 2. Gegen Wiedereinschalten sichern
 3. Spannungsfreiheit feststellen
 4. Erden und Kurzschließen
 5. Benachbarte, unter Spannung stehende Teile abdecken oder abschranken.

3 Produktbeschreibung

3.1 Einführung

Der ESYLUX Decken-Präsenzmelder der Flat-Serie ist ein Passiv-Infrarot-Melder. Er ist für kleine Räume und Durchgangsbereiche mit Tageslichtanteil vorgesehen und reagiert auf Wärmequellen, die sich bewegen. Der Decken-Präsenzmelder kann Beleuchtung ein- und ausschalten. Dabei berücksichtigt er die Anwesenheit von Personen und die Stärke des Umgebungslichts.

Eigenschaften

Die wichtigsten Eigenschaften:

- 360° Erfassungsbereich, 8 m Reichweite bei einer Montagehöhe von 3 m.
- DALI-Schnittstelle: Automatische Steuerung von Lichtkanälen in

Abhängigkeit von Anwesenheit und Tageslicht.

- Steuerfunktion: Der Präsenzmelder ist ein Steuergerät für DALI-Betriebsmittel. Die Adressierung der per DALI angeschlossenen Teilnehmer/EVGs ist nicht notwendig. Alle EVGs werden über die Broadcast-Adresse gleichzeitig angesprochen.

3.2 Funktionen im Überblick

Funktion	Nutzen
Einschalten nach Helligkeits-Sollwert	Einstellbarer Helligkeits-Sollwert verhindert unnötiges Einschalten bei ausreichender Helligkeit.
Ausschalten bei fehlender Präsenzerfassung	Funktion verhindert unnötige Beleuchtung.
Abschaltwarnung	Hinweis des Präsenzmelders, dass die Beleuchtung bald abgeschaltet wird.
Orientierungslicht	Beleuchtung mit geringem Verbrauch.
Einstellbare Nachlaufzeit für Orientierungslicht	Anpassung der Dauer des Orientierungslichts.
Master-Slave-Funktion	Erweiterung des Bewegungserfassungsbereichs durch Verbindung mit anderen Meldern.
Dämmerungsschalter-Funktion	Steuerung der Beleuchtung ausschließlich auf Grundlage von Helligkeits-Sollwerten.

3.2.1 Ein- und Ausschaltverhalten

Einschalten

- Der Präsenzmelder schaltet die Beleuchtung ein, wenn der Soll-Helligkeitswert unterschritten wird und eine Bewegung detektiert wird.

Ausschalten

- Der Präsenzmelder schaltet die Beleuchtung aus, wenn keine Bewegung detektiert wird und die Nachlaufzeit abgelaufen ist.



Der Präsenzmelder zeigt durch das Blinken der roten LED an, dass er Bewegungen erfasst. Die LED-Signale können abgeschaltet werden. Mehr Informationen dazu finden Sie in den Fernbedienungs-Unterkapiteln „Programmierung“.

3.2.2 Nachlaufzeit und Abschaltwarnung

Die Nachlaufzeit ist die Zeitdauer, in der der Präsenzmelder die Beleuchtung nicht abschaltet, obwohl er keine Bewegung detektiert. Sie beginnt in dem Moment, in dem keine Bewegung mehr detektiert wird und beträgt in der Werkseinstellung 5 min. Jede detektierte Bewegung lässt die Nachlaufzeit von vorne beginnen.

Wenn die Nachlaufzeit abgelaufen ist, beginnt die Abschaltwarnung. Sie hat

eine Dauer von 60 s. Während der Abschaltwarnung wird die Beleuchtung auf den Helligkeitswert des Orientierungslichtes gedimmt.

Detektiert der Präsenzmelder in diesen 60 s eine Bewegung, geht er zurück in die Einstellungen für detektierte Präsenz. Detektiert der Präsenzmelder während der Abschaltwarnung keine Bewegung, schaltet er die Beleuchtung ab.

3.2.3 Master-/Slave-Funktion

Der Bewegungs-Erfassungsbereich des Melders kann mit zusätzlichen DALI-Präsenzmeldern aus der DALI Mini-/Flat-Serie erweitert werden. Dabei muss beachtet werden, dass immer nur ein Melder als „Master“ arbeitet und die anderen Melder als „Slave“. ESYLUX empfiehlt, den Master-Melder am dunkelsten Ort zu platzieren.

Funktionsweise

Der Master-Melder liest auf der Adresse 15, der Slave-Melder schreibt auf die Adresse 15. Die Adressen können nicht verändert werden. Der Slave-Melder schickt bei detektierter Bewegung alle 30 s ein EIN-Signal an den Master-Melder. Lichtmessungen und Nachlaufzeiteinstellungen geschehen über den Master-Melder. Eine Bewegungsdetektion eines Slave-Melders führt somit zum Einschalten der Beleuchtung, wenn der Lichtsollwert am Master-Melder unterschritten ist. Bei schon eingeschalteter Beleuchtung führt die Bewegungsdetektion des Slave-Melders zum erneuten Start der Nachlaufzeit.

i Welcher Melder als Master und welcher als Slave arbeitet, können Sie per Fernbedienung einstellen. Lesen Sie dazu das Kapitel „Master-Slave-Konfiguration“ ab Seite 23. Die Anschlüsse S/S haben im SLAVE-Betrieb keine Funktion.

3.2.4 Dämmerungsschalter-Betrieb

Der Präsenzmelder kann auch für den Betrieb als Dämmerungsschalter eingestellt werden. Der Melder ignoriert dann detektierte Bewegungen oder deren Ausbleiben beim Ein- und Ausschalten. Die angeschlossene Beleuchtung leuchtet in diesem Modus immer mit 100 %.

Einschaltwert

Der voreingestellte Einschaltwert beträgt 50 lx. Es können jedoch auch andere Einschaltwerte per Fernbedienung eingestellt werden. Außerdem kann der aktuelle Lichtwert als Einschaltwert gespeichert werden.

Ausschaltwert

Der Ausschaltwert ist immer der doppelte Einschalt-Sollwert. Wenn die voreingestellten 50 lx verwendet werden, schaltet der Melder bei unter 50 lx ein und bei über 100 lx ab.

Wie Sie den Dämmerungsschalter-Betrieb einstellen, lesen Sie im Kapitel „Dämmerungsschalter-Modus“ ab Seite 24.

i Im Dämmerungsschalter-Modus reagiert der Melder nicht auf eventuell angeschlossene DALI-Taster.

3.3 Einstellung des Präsenzmelders

Der Präsenzmelder hat keine Einstellelemente. Er kann auf drei Arten eingestellt werden:

- per Taster
- mit ESY-Pen und ESY-App
- mit der als Zubehör erhältlichen REMOTE CONTROL PDi DALI

Einstellung per Taster

Per Taster können Sie die Beleuchtungshelligkeit temporär ändern. Wird die Beleuchtung abgeschaltet und erneut eingeschaltet, leuchtet sie deshalb mit den voreingestellten Werten und nicht mit denen, die manuell per Taster eingestellt wurden. Details finden Sie im Kapitel „Steuerung per Taster“ ab Seite 12.

Die Fernbedienungen ermöglichen temporäre und dauerhafte, programmierte Einstellungen. Die Einstellungsmöglichkeiten sind bei beiden Fernbedienungen nicht identisch:

ESY-App mit ESY-Pen

Mit ESY-Pen und ESY-App können alle Einstellungen vorgenommen werden. Der ESY-Pen ist als Zubehör bei ESYLUX unter der Artikelnummer EP10425356 erhältlich. Die Einstellungen werden im Kapitel „8.2 ESY-Pen mit ESY-App verbinden“ auf Seite 27 erläutert.

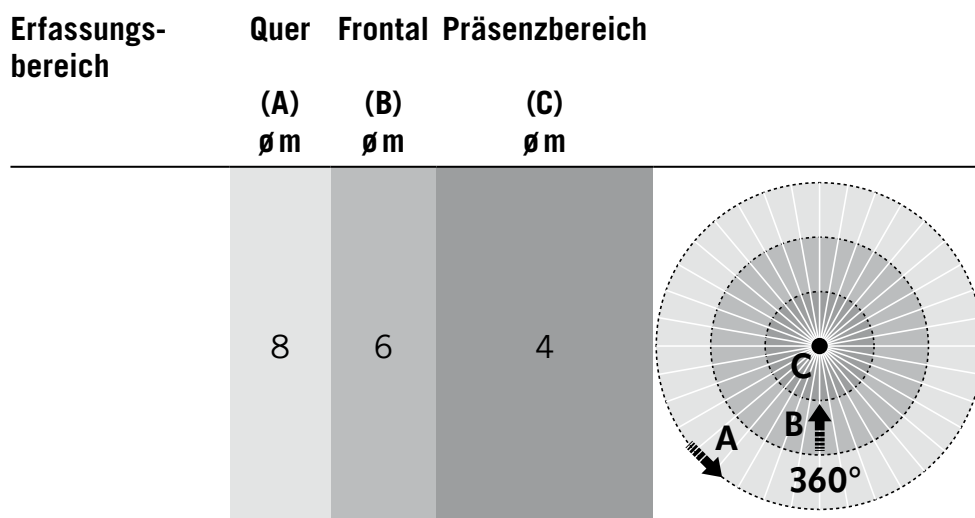
REMOTE CONTROL PDi DALI

Mit der REMOTE CONTROL PDi DALI können sehr viele Einstellungen vorgenommen werden, die im Kapitel „7 Bedienung mit REMOTE CONTROL PDi DALI“ auf Seite 14 beschrieben werden.

Die REMOTE CONTROL PDi DALI ist als Zubehör bei ESYLUX unter der Artikelnummer EP10425899 erhältlich.

3.4 Erfassungsbereich

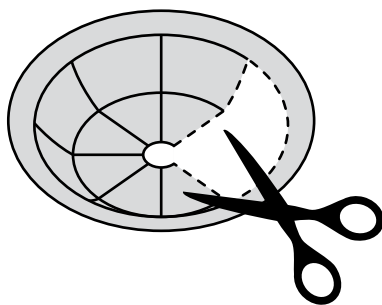
- Erfassungsbereich 360°.
- Erfassungreichweite 8 m bei Montagehöhe 2,5 m.



Die Bewegung quer zum Melder ist optimal für die Erfassung. Direktes und frontales Zugehen kann der Melder schwieriger erfassen. Die Reichweite des Melders kann sich dadurch verringern. Die Reichweitenangaben gelten für eine Umgebungstemperatur von ca. 20 °C.

Erfassungsbereich verringern

Mit der beiliegenden Linsenmaske können Erfassungsbereiche gezielt ausgeblendet werden.



4 Montage und Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag!

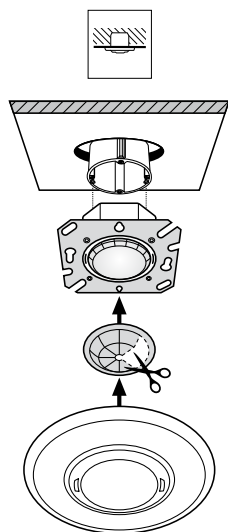
- Schalten Sie die Leitung spannungsfrei.
- Prüfen Sie, ob die Leitung spannungsfrei ist.

Die Melder sind für die Unterputzmontage und für die Deckeneinbaumontage vorgesehen. Für den Deckeneinbau verwenden Sie das als Zubehör erhältliche FLAT MOUNTING SET IP20 FM (Artikelnummer EP10426889).

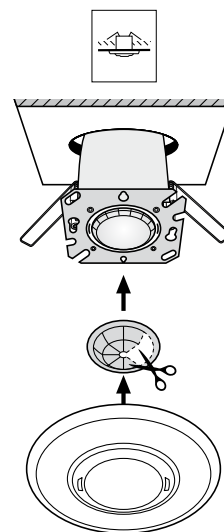
- i** Wählen Sie den Einbauort so, dass freie Sicht zum Melder besteht. Infrarotstrahlen durchdringen keine festen Gegenstände.

Montage- Varianten

Unterputzmontage



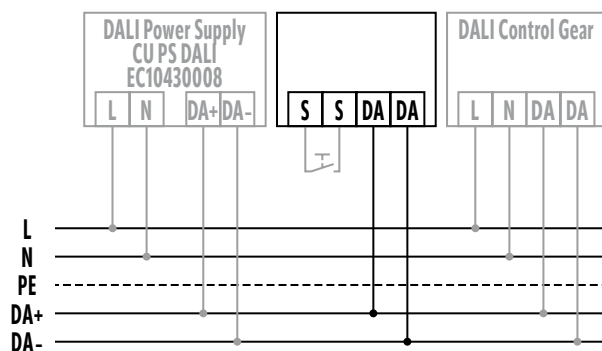
Deckeneinbaumontage (mit Deckeneinbausatz PD-F, Artikelnr. EP10426889)



- Die Platzierung des Melders sollte entsprechend der räumlichen Gegebenheiten und Anforderungen erfolgen.
- Es ist auf eine freie Sicht zum Melder zu achten, da Infrarotstrahlen keine festen Gegenstände durchdringen können.
- Der Anschluss erfolgt gemäß Schaltplan.

Anschluss

DA	DALI-Bus
S	Taster (potenzialfrei)



Standardbetrieb mit optionaler Ansteuerung durch Schließtaster und Parallelschaltung von max. 8 Geräten.

5 Inbetriebnahme

➤ Netzspannung zuschalten.

- ✓ Es beginnt eine Initialisierungsphase von circa 30 s. Die rote und die blaue LED blinken abwechselnd. Die Beleuchtung ist in dieser Zeit eingeschaltet.

Initialisierungsphase**Werksprogramm**

Nach der Initialisierungsphase arbeitet der Präsenzmelder mit folgendem Werksprogramm:

Lichtwert	ca. 500 lx
Nachlaufzeit	5 min
Sensitivität	100 %
Modus	Vollautomatik
Orientierungslicht	Ein (10 %)
Betrieb	Master

Diese Einstellungen können Sie mit beiden genannten Fernbedienungen ändern.

6 Steuerung per Taster

Mit einem externen Taster oder einem DALI-Taster können Sie temporäre Einstellungen vornehmen. Ein per Taster eingestellter Beleuchtungszustand bleibt bestehen, solange Personen im Raum anwesend sind. Verlassen die

Personen den Erfassungsbereich, startet die voreingestellte Nachlaufzeit. Nach Ablauf dieser Zeit schaltet der Melder in den eingestellten Betriebsmodus. Beim erneuten Einschalten wird der voreingestellte Beleuchtungswert verwendet, und nicht der mit dem Taster eingestellte Beleuchtungswert.

6.1 Steuerung per externem Taster

Der Präsenzmelder verfügt über einen Anschluss für einen externen Taster (Klemmen S und S, siehe „Montage und Anschluss“ ab Seite 11). Folgende Befehle können mit dem externen Taster gegeben werden:

- Taster einmal kurz betätigen: Ein- bzw. Ausschalten der Beleuchtung.
- Taster länger als 2 s gedrückt halten: Beleuchtung dimmen. Halten Sie den Taster so lange gedrückt, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

6.2 Steuerung per DALI-Taster

Der Präsenzmelder kann über den DALI-Bus Befehle von einem DALI-Taster erhalten.

Voraussetzung:

Der DALI-Taster muss auf die Adresse 15 eingestellt sein, um mit dem Melder zu kommunizieren.

Folgende Befehle können mit dem DALI-Taster gegeben werden:

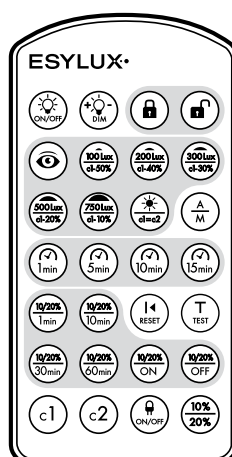
- Ein- bzw. Ausschalten des Licht-Kanals: Taster 1 x kurz betätigen.
- Licht-Kanal dimmen: Taster gedrückt halten, bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

7 Bedienung mit REMOTE CONTROL PDi DALI

Die Fernbedienung REMOTE CONTROL PDi DALI ist als Zubehör bei ESYLUX unter der Artikelnummer EP10425899 erhältlich.




Mit der REMOTE CONTROL PDi DALI können temporäre Einstellungen und dauerhafte Programmierungen vorgenommen werden.

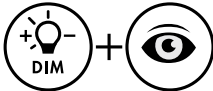
i Für einen optimalen Empfang richten Sie die Fernbedienung bei der Programmierung auf den Melder.
Bitte beachten Sie, dass bei direkter Sonneneinstrahlung die Standard-Reichweite von ca. 8 m durch den Infrarotanteil des Sonnenlichts reduziert werden kann.



7.1 Temporäre Einstellungen vornehmen



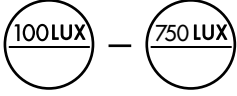

Taste	Funktion
	<p>EIN/AUS Manuelles Ein-/Ausschalten der Beleuchtung.</p> <p>Rückmeldung „EIN“: 2-maliges kurzes Blinken der roten LED bei detektierten Bewegungen.</p> <p>Rückmeldung „AUS“: 1-maliges kurzes Blinken der roten LED bei detektierten Bewegungen.</p>
	<p>i Hinweis: Der „EIN/AUS“-Modus kann mit der Taste <Reset> abgebrochen werden.</p>



Taste	Funktion
	<p>Reset/Einstellungen</p> <p>Tastendruck löscht temporär eingestellte Werte. Der Melder kehrt zurück in den voreingestellten Betriebsmodus.</p>
	<p>Test</p> <p>Betriebsmodus zur Prüfung der Erfassungsreichweite.</p> <p>Rückmeldungen:</p> <p>Angeschlossene Beleuchtung schaltet sich ein. 2-maliges kurzes Blinken der blauen LED bei detektierten Bewegungen, ermöglicht Abschreiten des Erfassungsbereiches.</p>
	<p> Hinweis: Beenden des Testmodus durch Drücken der Tasten <TEST> oder <RESET>.</p>





Taste	Funktion
	<p>Gewünschten Lichtwert per Dimmvorgang einstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste DIM 1 mal drücken <ul style="list-style-type: none"> ✓ Dimmvorgang startet, Dimmrichtung kehrt bei Erreichen des Maximal- und Minimalwerts um. <p>Dimmvorgang an gewünschter Stelle stoppen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Auge> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Dimmvorgang stoppt. <hr/> <p>i Der Lichtwert wird beibehalten, solange Personen im Raum anwesend sind. Verlassen die Personen den Erfassungsbereich, kehrt der Präsenzmelder nach Ablauf der Nachlaufzeit zum eingestellten Betriebsmodus zurück.</p> <hr/> <p>i Diese Tastenkombination entspricht der Tasterfunktion Dimmen, siehe „Steuerung per Taster“ ab Seite 12.</p>



7.2 Dauerhafte Einstellungen: Programmierung

- i** Bitte beachten Sie: Jede Programmier-Einstellung muss mit der Aktivierung des Programmiermodus beginnen und mit der Deaktivierung des Programmiermodus enden, damit die Eingaben gespeichert werden.
- Die ersten beiden Aktionen der folgenden Tabelle müssen deshalb bei allen weiteren dauerhaften Einstellungen zu Beginn und zum Abschluss vorgenommen werden

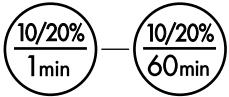
Taste	Funktion
	<p>Programmiermodus aktivieren</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Nach Betätigen der Taste befindet sich der Melder im Programmiermodus. ✓ Rückmeldung: blaue LED leuchtet permanent, Beleuchtung ist eingeschaltet.
	<p>Programmiermodus beenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Durch Betätigen der Taste werden die eingestellten Parameter auf dem Melder abgespeichert und der Präsenzmelder kehrt in den normalen Betriebszustand zurück. ✓ Rückmeldung: blaue LED wird ausgeschaltet.
	<p>Helligkeits-Schaltwert einstellen</p> <p>Mögliche Werte: 100, 200, 300, 500, 750 lx.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Gewünschte Taste drücken <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Melder schaltet die Beleuchtung ein, wenn der Sollhelligkeitswert unterhalb des eingestellten Lux-Wertes liegt und wenn er eine Bewegung detektiert. ✓ Rückmeldung: rote und blaue LED blinken 3 x abwechselnd.
	<p>Melder auf Tagesbetrieb umstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Lichtmessung ist deaktiviert, im eingeschalteten Zustand arbeitet die angeschlossene Leuchte mit der eingestellten maximalen Lichtleistung. ✓ Rückmeldung: rote und blaue LED blinken 3 x abwechselnd.


Taste	Funktion
	<p>Aktuellen Umgebungslichtwert als Einschalt-Lichtwert übernehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der aktuelle Umgebungslichtwert (zwischen 5 – 2000 lx) wird als Lichtsollwert übernommen. ✓ Rückmeldung: blaue LED geht nach Empfang des Fernbedienungssignals kurz aus. Ist der Einlesevorgang erfolgreich beendet, schaltet sich die Beleuchtung ein und die blaue LED leuchtet wieder permanent, bis der Programmiermodus beendet wird.
	<p>Voll-/Halb-Automatikmodus aktivieren</p> <p>Der Melder kann die Beleuchtung im Voll- und Halbautomatikmodus steuern. Die Taste schaltet bei jeder Betätigung zwischen Voll- und Halbautomatik um.</p> <p>Voll-Automatik: Die Beleuchtung wird abhängig vom eingestellten Lux-Wert und erkannter Bewegung eingeschaltet. Wird keine Bewegung mehr erfasst, beginnt die voreingestellte Nachlaufzeit.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Vollautomatik aktiviert. ✓ Rückmeldung: blaue LED blinkt 3x. <hr/> <p>i Der jeweilige aktive Zustand kann per externen Taster übersteuert werden.</p>

Taste	Funktion
	<p>Halbautomatik: Die Beleuchtung wird per externen Taster aktiviert. Die Beleuchtung bleibt eingeschaltet, solange eine Bewegung detektiert wird und der Soll-Helligkeitswert über dem voreingestellten Lux-Wert liegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Halbautomatik aktiviert. ✓ Rückmeldung: blaue LED schaltet sich für ca. 3 s aus.
	<p>Melder-LEDs ein/ausschalten</p> <p>Die LEDs im Melder können ein- oder ausgeschaltet werden. Die Taste schaltet bei jeder Betätigung zwischen ein und aus um.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken <ul style="list-style-type: none"> ✓ Rückmeldung LEDs aus: blaue LED schaltet sich für ca. 3 s aus. ✓ Rückmeldung LEDs ein: blaue LED blinkt 3 x.
<p>3 x  + 1 x </p>	<p>Lichtwertumschaltung</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Programmiermodus aktivieren> 3 x drücken. ➤ Taste <Auge> 1 x drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Lichtwertmessung schaltet um zwischen Deckenmontage und Wandmontage. ✓ Rückmeldung Deckenmontage: rote LED leuchtet (Werksprogramm). ✓ Rückmeldung Wandmontage: grüne LED leuchtet.

Taste	Funktion
	<p>Zurücksetzen auf Werksprogramm</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Reset> drücken. ✓ Präsenzmelder arbeitet wieder mit Werkseinstellungen. ✓ Rückmeldung: rote LED blinkt 3 x. <p>Bestätigung durch kurzes abwechselndes Blinken der blauen und roten LED am Melder.</p>
	<p>Orientierungslicht aktivieren</p> <p>Das Orientierungslicht ist eine sogenannte Nachtlichtfunktion. Es kann mit 10 oder 20 % der maximalen Helligkeit leuchten. Die Taste schaltet bei jeder Betätigung zwischen 10 % und 20 % um.</p> <p>Aktivierung mit 10%:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. ✓ Rückmeldung: rote LED blinkt 3 x. <p>Aktivierung mit 20%:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste erneut drücken. ✓ Rückmeldung: rote LED blinkt 3 x. <p>Beispiel für den Einsatz des Orientierungslichts:</p> <p>Wenn der Tageslichtanteil in einem Raum sinkt und der am Melder eingestellte Lichtwert (Bsp.: 400 lx) unterschritten wird, wird die Beleuchtung bei aktiviertem Orientierungslicht automatisch auf ca. 10 % oder 20 % der maximalen Lichtleistung gedimmt.</p>

Taste	Funktion
	<p>Werden Bewegungen erkannt, regelt der Melder die Beleuchtung auf den voreingestellten Lichtwert. Werden keine Bewegungen mehr erkannt, schaltet der Präsenzmelder nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit zurück auf ca. 10 % oder 20 % der maximalen Lichtleistung.</p> <p>Überschreitet die Helligkeit den eingestellten Lichtwert, schaltet der Präsenzmelder das Orientierungslicht automatisch aus.</p>
	<p>Orientierungslicht-Helligkeit einstellen</p> <p>Das Orientierungslicht kann mit 10 % oder 20 % der maximalen Lichtleistung leuchten. Die Taste schaltet bei jeder Betätigung zwischen 10 % und 20 % um.</p> <p>Einstellung auf 10%:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Taste drücken.<ul style="list-style-type: none">✓ Rückmeldung: Blinken der grünen LED. <p>Einstellung auf 20%:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Taste erneut drücken.<ul style="list-style-type: none">✓ Rückmeldung: Blinken der roten LED.

Taste	Funktion
	<p>Orientierungslicht-Nachlaufzeit mit 10 % oder 20 % der Lichtleistung mit Nachlaufzeit 1 - 60 min aktivieren</p> <p>Die Orientierungslicht-Nachlaufzeit kann auf 1, 10, 30 oder 60 min eingestellt werden.</p> <p>Nachlaufzeit auf gewünschte Dauer mit 10% oder 20% Lichtleistung einstellen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie die Taste mit der gewünschten Zeit. ➤ Drücken Sie die Taste erneut, um zwischen 10% und 20% Lichtleistung umzuschalten. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Bestätigung durch kurzes abwechselndes Blinken der blauen und roten LED am Melder.
	<p>Anwendungsbeispiel:</p> <p>Die Beleuchtung wurde eingeschaltet, entweder automatisch oder per Taster oder Fernbedienung. Erkennt der Präsenzmelder keine Bewegungen mehr, schaltet er nach Ablauf der eingestellten Nachlaufzeit auf ca. 10 % oder 20 % Lichtleistung. Jetzt startet die gewählte Orientierungslicht-Einschaltzeit (Bsp. 10 min). Erfasst der Melder innerhalb dieser Zeit neue Bewegungen, steuert der Melder die Beleuchtung wieder auf den voreingestellten Lichtwert. Werden jedoch in dieser Zeit keine neuen Bewegungen erfasst, wird das Orientierungslicht automatisch ausgeschaltet.</p>

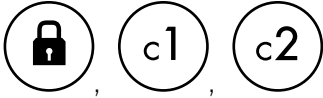
Taste	Funktion
	<p>Orientierungslicht (10 % oder 20 % der Lichtleistung) deaktivieren</p> <p>Deaktivieren von 10 %:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Rückmeldung: rote LED blinkt 3 x. <p>Deaktivieren mit 20 %:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste erneut drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Rückmeldung: rote LED blinkt 3 x. <p>Bestätigung durch kurzes abwechselndes Blinken der blauen und roten LED am Melder.</p>







7.3 Master-Slave-Konfiguration

Der Bewegungs-Erfassungsbereich des Melders kann mit zusätzlichen DALI-Präsenzmeldern aus der DALI Mini-/Flat-Serie erweitert werden. Dabei darf immer nur ein Melder als „Master“ arbeiten. Die anderen müssen auf „Slave“-Betrieb eingestellt sein. Mehr Informationen dazu finden Sie im Kapitel „3.2.3 Master-/Slave-Funktion“ auf Seite 8.



Einstellungen der Nachlaufzeiten und Lichtwerte müssen immer am Master-Melder vorgenommen werden.

Taste	Funktion
	<p>Aktiven Master-/Slave-Modus abfragen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie eine der Tasten <Schloss zu>, <C1> oder <C2>. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Melder-LEDs signalisieren den Status. Masterbetrieb: rote LED blinkt 3 x. Slave-Betrieb: grüne LED blinkt 3 x.

Taste	Funktion
  	<p>Master-Melder auf Slave-Melder umstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Schloss auf> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Programmiermodus ist aktiv, die blaue LED leuchtet. ➤ Taste C2 so oft betätigen, bis die grüne LED 3 x blinkt. ➤ Taste <Schloss zu> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Melder ist im Slave-Modus, der Programmiermodus ist beendet.
  	<p>Slave-Melder auf Master-Melder umstellen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Schloss auf> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Programmiermodus ist aktiv, die blaue LED leuchtet. ➤ Taste C1 so oft betätigen, bis die rote LED 3 x blinkt. ➤ Taste <Schloss zu> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Melder ist im Master-Modus, der Programmiermodus ist beendet.

7.4 Dämmerungsschalter-Modus




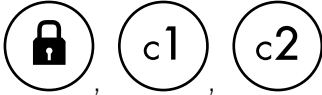
Der Melder kann so eingestellt werden, dass er sich wie ein Dämmerungsschalter verhält.

Der Standard-Schaltwert ist auf 50 lx eingestellt. Es können jedoch auch die vorgegebenen Lichtwerte der Fernbedienung gewählt werden, oder der aktuelle Lichtwert mittels der Augentaste der Fernbedienung eingelesen und gespeichert werden.

Die angeschlossene Beleuchtung leuchtet in diesem Modus immer mit 100 %.



Im Dämmerungsschalter-Modus reagiert der Melder nicht auf eventuell angeschlossene DALI-Taster.

Taste	Funktion
	Präsenzmelder auf Dämmerungsschalter umstellen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Taste <Schloss auf> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Programmiermodus ist aktiv, die blaue LED leuchtet. ➤ Taste C1 so oft betätigen, bis die lila LED 3 x blinkt. ➤ Taste <Schloss zu> drücken. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Der Melder ist im Dämmerungsschalter-Modus, der Programmiermodus ist beendet.
	
	
	Dämmerungsschalter-Modus abfragen <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drücken Sie eine der Tasten <Schloss zu>, <C1> oder <C2>. <ul style="list-style-type: none"> ✓ Die Melder-LEDs signalisieren den Status: Lila LED blinkt 3 x: Dämmerungsschalter. Rote LED blinkt 3 x: Master-Betrieb. Grüne LED blinkt 3 x: Slave-Betrieb.

8 Parametrierung per ESY-App mit ESY-Pen

Die Parameter werden zunächst in der ESY-App verändert. Der ESY-Pen dient als Brücke, um die Bluetooth-Befehle des mobilen Endgeräts per Infrarot an den Bewegungs-/Präsenzmelder weiterzuleiten.

Die Infrarot-Schnittstelle befindet sich im Kopf des ESY-Pen. Bei der

Kommunikation zwischen ESY-Pen und Produkt muss der Kopf des ESY-Pen in Richtung des Produktes zeigen. Solange ein Infrarot-Signal gesendet wird, blinkt die Ein-/Aus-Taste rot bzw. grün (je nach Auswahl). Eine Übertragung der Parameter vom Produkt in die ESY-App ist nicht möglich. Die Kommunikation zwischen ESY-Pen und Produkt ist unidirektional.

Hinweis: Für optimale Signalübermittlung Mindestabstand entsprechend der Montagehöhe einhalten. Direkte Sonneneinstrahlung kann die Signalübermittlung verhindern.



Kommunikation Smartphone – ESY-Pen – Bewegungs-/Präsenzmelder

8.1 Installieren der ESY-App

Die kostenlose ESY-App ist im Google Play Store und Apple App Store für folgende mobile Endgeräte erhältlich:

- Apple-Geräte mit der Betriebssoftware iOS 12.5.5 oder höher
 - Android-Geräte mit der Android-Version 8.0 oder höher
- Scannen Sie den QR-Code zum Download der ESY-App.



Um Ihr Produkt parametrieren zu können, müssen Sie es beim ersten





Mal in die ESY-App-Produktliste hinzufügen.

- Starten Sie die ESY-App.
- Drücken Sie auf die Schaltfläche **< Produkte auswählen und parametrieren >**
- Drücken Sie auf die Schaltfläche **< Produkt hinzufügen >** und wählen Sie mit Hilfe der Suchfunktion oder durch Scannen des Strichcodes Ihr Produkt aus.
- ✓ Ihr Produkt erscheint in der Produktliste.
- ✓ Parameter können eingestellt werden.

Um die geänderten Parameter an das Gerät übertragen zu können, benötigen Sie den ESY-Pen, den Sie per Bluetooth mit Ihrem mobilen Endgerät verbinden.

8.2 ESY-Pen mit ESY-App verbinden

1. Schalten Sie den ESY-Pen ein.

- Drücken Sie die **< Ein / Aus-Taste  >** 2 Sek.
- ✓ Die **< Ein / Aus-Taste  >** leuchtet rot.
- ✓ Die beiden **< Funktionstasten  +  >** leuchten im eingeschalteten Zustand weiß.

2. Aktivieren Sie an Ihrem Endgerät Bluetooth®.

3. Starten Sie die ESY-App.

- Wählen Sie unten auf der Startseite die Schaltfläche **< Keine Verbindung >**.
- Tippen Sie in der Liste auf Ihren ESY-Pen **< ESY-Pen xxxxxx >**.
- Geben Sie nach Aufforderung die Sicherheits-PIN ein.
- ✓ Nach erfolgreicher Verbindung ist Ihr **< ESY-Pen xxxxxx >** unten auf der Startseite gelistet.
- ✓ Der ESY-Pen ist betriebsbereit.

i Sollte kein ESY-Pen (ESY-Pen Vx.x xxxx) gelistet sein, wischen Sie nach unten, um die Liste zu aktualisieren. Den Namen und den Sicherheits-PIN Ihres ESY-Pen finden Sie auf dem

Identifikations-Label am Gerät.

9 Technische Daten

Betriebsspannung	9,5 – 22,4 V =
Soll-Helligkeitswert ca.	5 - 2000 lx
Nachlaufzeit	ca. 15 s - 30 min
Schutzart/Schutzklasse	IP 20/-
Betriebstemperaturbereich	0 °C ... +50 °C

10 Störungsabhilfe

Störung	Ursache/Abhilfe
Beleuchtung schaltet nicht ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Umgebungslicht liegt oberhalb des voreingestellten Soll-Helligkeitswertes. • Beleuchtung wurde manuell ausgeschaltet. • Die Personen befinden sich außerhalb des Erfassungsbereiches. • Im Erfassungsbereich befinden sich thermische Störquellen, wie z.B. Heizung oder Lüftung. • Im Erfassungsbereich befinden sich bewegte Objekte wie Vorhänge bei offenem Fenster. • Die Nachlaufzeit wurde zu kurz eingestellt.
Beleuchtung wird in „Dunkelheit“ trotz Anwesenheit ausgeschaltet.	<ul style="list-style-type: none"> • Umgebungslicht liegt oberhalb des voreingestellten Soll-Helligkeitswertes. • Beleuchtung wurde manuell ausgeschaltet.

Störung	Ursache/Abhilfe
Beleuchtung schaltet nicht aus, bzw. Beleuchtung schaltet bei Abwesenheit spontan ein.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Nachlaufzeit ist noch nicht abgelaufen. • Im Erfassungsbereich befinden sich thermische Störquellen, wie z.B. Heizung oder Lüftung. • Im Erfassungsbereich befinden sich bewegte Objekte wie Vorhänge bei offenem Fenster.
Taster funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Gerät befindet sich noch in der Aufstartphase. • Leuchtaster wurde ohne Null-Leiteranschluss verwendet. • Taster ist nicht auf „S-Klemme“ geführt.
Beleuchtung schaltet in Initialisierungsphase ein und aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Zuviel Kunstlicht fällt auf den Melder.
Melder reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Netzspannung prüfen.

11 Wartung, Reinigung und Entsorgung

Der Decken-Präsenzmelder enthält keine Bauteile, die gewartet werden müssen. Es darf nur das komplette Gerät ausgetauscht werden.

Für die Reinigung und Pflege des Gerätes dürfen keine ätzenden Reinigungs- oder Lösungsmittel verwendet werden. Bitte ein fusselfreies, trockenes oder nur mit Wasser angefeuchtetes Tuch verwenden.



Als Besitzer von Altgeräten sind Sie gesetzlich dazu verpflichtet, dieses Gerät fachgerecht zu entsorgen. Informationen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung.

12 ESYLUX Herstellergarantie

Die ESYLUX Herstellergarantie befindet sich auf der jeweiligen Produktseite unter www.esylux.com.